

Die Ärztliche Leitung Rettungsdienst hat nach den gesetzlichen Bestimmungen die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit den innerhalb ihres Zuständigkeitsbereichs Mitwirkenden die Qualität im bayerischen Rettungsdienst sicherzustellen und zu verbessern. Entsprechend dem Verwaltungsaufbau ist ihre Struktur mit der Ärztlichen Leitung Rettungsdienst auf Ebene des Rettungsdienstbereichs, dem Ärztlichen Bezirksbeauftragten auf Ebene des Rettungsdienstbezirks und dem Landesbeauftragten an der Spitze ausgestaltet.

Der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Rosenheim (ZRF) sucht zum
01.02.2022

eine Ärztliche Leiterin bzw. einen Ärztlichen Leiter (m/w/d) Rettungsdienst

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Ihr Aufgabenbereich:

Tätigkeit als Ärztlicher Leiterin/Ärztlicher Leiter (m/w/d) Rettungsdienst (ÄLRD) für den Rettungsdienstbereich Rosenheim, insbesondere:

- Sicherung und Verbesserung der Qualität rettungsdienstlicher Leistungen im Zuständigkeitsbereich
- Zusammenarbeit mit allen im Rettungsdienst Mitwirkenden (Durchführende, ärztliches und nicht ärztliches Personal, Kliniken etc.) und Behörden (Gesundheitsamt, Polizei etc.)
- Fachliche Beratung des Zweckverbands bei der Aufgabenwahrnehmung
- Delegation von bayernweit abgestimmten heilkundlichen Maßnahmen an die künftigen Notfallsanitäter
- Mitarbeit in (überregionalen) Fachgremien und Arbeitsgruppen
- Zusammenarbeit mit den weiteren ÄLRD des Rettungsdienstbezirks, dem Bezirks- sowie mit dem Landesbeauftragten

Unser Anforderungsprofil

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Humanmedizin sowie eine abgeschlossene Facharztausbildung in den Gebieten der Anästhesiologie, Chirurgie, Inneren Medizin oder Allgemeinmedizin. Ärztinnen und Ärzte (m/w/d) mit abweichender Facharztqualifikation können im Einzelfall bestellt werden, wenn diese aufgrund ihrer besonderen notfallmedizinischen Qualifizierung gleichermaßen geeignet sind.
- Erfolgreiche Teilnahme an einer Qualifizierungsmaßnahme zur Ärztlichen Leiterin bzw. Ärztlichen Leiter (m/w/d) Rettungsdienst in Bayern oder eine vergleichbare außerbayerische Ausbildung bzw. die Bereitschaft, binnen drei Jahren die erforderliche Qualifikation zu erwerben.
- Erfolgreich abgeschlossene Eignungsbeurteilung durch das Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement der Ludwig-Maximilians-Universität München (die Termine werden den Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) nach der Prüfung der formalen Voraussetzungen bekanntgegeben). Die Kosten für die Eignungsbeurteilung sind von der Bewerberin bzw. dem Bewerber (m/w/d) zu tragen, werden jedoch ggf. von den Sozialversicherungsträgern anteilig bezuschusst. Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle des ZRF. Eine gleichwertige Eignungsbeurteilung kann von den Sozialversicherungsträgern anerkannt werden.
- Mindestens fünfjährige Einsatzerfahrung als Notärztin/Notarzt (m/w/d) im Rettungsdienst sowie regelmäßige Teilnahme am Notarztendienst im Rettungsdienstbereich Rosenheim

- Qualifikation zur Leitenden Notärztin/zum Leitenden Notarzt (m/w/d). Eine mehrjährige Bestellung und Einsatzerfahrung als Leitende Notärztin/Leitender Notarzt (m/w/d) ist wünschenswert.
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Hohes Maß an Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Bereitschaft für Dienstreisen
- Räumliche und zeitliche Flexibilität
- Keine Verbandsfunktionen i. S. d. Art. 11 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 BayRDG während der Bestellung als ÄLRD

Unsere Arbeitsbedingungen

- Die Bestellung erfolgt für 5 Jahre. Eine erneute Bestellung ist möglich
- Die Einstellung erfolgt entsprechend Entgeltgruppe Ä4 Stufe 1 des TV-Ärzte/TdL
- Unterstützung durch eine Geschäftsstelle in Verwaltungs- und Organisationsfragen
- Fachliche Unterstützung durch das Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement der Ludwig-Maximilians-Universität München

Für alle Bewerbungen gilt

- Die Bewerbung von Frauen begrüßen wir ausdrücklich (Art. 7 Abs. 3 BayGIG).
- Schwerbehinderte Bewerberinnen und schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Die Stelle ist nicht (weiter) teilbar.

In der Bewerbung ist schlüssig darzustellen, wie und in welchem Umfang die Bewerberin bzw. der Bewerber (m/w/d) im Falle einer positiven Entscheidung die notwendigen zeitlichen Kapazitäten (ca. 21 Stunden/Woche) für die Tätigkeit als ÄLRD erbringen wird (z.B. durch Reduzierung der jetzigen beruflichen Tätigkeit, ggf. bestehender weiterer Nebentätigkeiten). Zukünftige neu angestrebte Nebentätigkeiten erfordern zusätzlich die Genehmigung des ZRF.

Bitte informieren Sie sich unbedingt vor einer Bewerbung auf der Internetseite www.zrf-bayern.de unter dem Menüpunkt „ÄLRD in Bayern“ umfassend über alle Voraussetzungen und Gegebenheiten, die mit der angebotenen ÄLRD-Stelle in Zusammenhang stehen.

Fragen zur fachlichen Tätigkeit richten Sie bitte an den derzeitigen Landesbeauftragten ÄLRD Dr. Michael Bayeff-Filloff (Tel.: 08031-3656881); Für Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des ZRF Rosenheim (08031/392-5100 oder -5101).

Ihre schriftliche Bewerbung mit vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, dies sind u. a.

- Anschreiben,
- Lebenslauf,
- Kopien der Approbation, von Zeugnissen, Urkunden und Fortbildungen,
- Nachweise über bereits absolvierte Assessment- und Qualifizierungsmaßnahmen zum ÄLRD

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Bewerberportal: www.landkreis-rosenheim.de/ → Karriere → Stellenangebote **bis spätestens 22.08.2021**.